

Mathematics (B.Sc.)

Studiengang der Fakultät für Informatik und Mathematik

Die Inhalte der Infoschrift beziehen sich auf einen Studienbeginn ab Wintersemester 2026/27.

Inhalt

Zugangsvoraussetzungen	2
Informationen für Studienanfängerinnen und -anfänger	2
Module, Modulkatalog, Gesamtnotenberechnung, Lehrveranstaltungen	2
Modulübersicht	3
Pflichtmodule	3
Wahlpflichtmodule	4
Wahlfach	4
Modulgruppe Occupational Skills	5
Bachelorarbeit	5
Während des Studiums	6
Counseling Module und Beratungsgespräch	6
Praktikum	6
Auslandsaufenthalt	6
Bachelorarbeit	6
Studienabschluss	6
Schlüsselkompetenzen und Karriereplanung	7
Zusatzqualifikationen und Zertifikate	7
Wichtige prüfungsrechtliche Bestimmungen	7
Studien- und -prüfungsordnungen / Modulkatalog	7
Fristüberschreitung nach dem 3. bzw. 4. Semester	7
Regelstudienzeit / Höchststudiendauer	7
Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens	7
Anerkennung von Prüfungsleistungen	7
Krankheit / Prüfungsunfähigkeit	8
Nachteilsausgleich	8
Service- und Beratungsstellen	8



[Webseite des Studiengangs](#)

Informationen für Studieninteressierte

Infoschrift als PDF



Stand: 12/25

Zugangsvoraussetzungen

Studienbeginn: Wintersemester

Sprachliche Anforderungen: Englischsprachiger Studiengang

Der Bachelorstudiengang Mathematics ist grundsätzlich ein englischsprachiger Studiengang. Deshalb müssen alle Studierenden zur Einschreibung [Englischkenntnisse auf Niveau B2](#) des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) nachweisen.

Viele Abituriertinnen und Abiturienten erwerben mit dem Abiturzeugnis einen Englischnachweis auf Niveau B2 GER. Das Abiturzeugnis muss dies allerdings konkret ausweisen – nur in diesem Fall dient es als Nachweis der erforderlichen Englischkenntnisse.

Gleichzeitig werden alle Grundlagenvorlesungen in den ersten zwei Semestern sowohl auf Deutsch als auch auf Englisch angeboten. Auch einige Wahlpflichtmodule werden auf Deutsch unterrichtet. Gerade in den höheren Semestern sind englischsprachige Lehrveranstaltungen aber integraler Bestandteil des Studiengangs. Dies dient als Vorbereitung auf die spätere Tätigkeit in der Wissenschaft oder im Beruf. In sehr vielen Unternehmen ist Englisch die relevante Geschäftssprache.

Deutschkenntnisse sind zu Studienbeginn nicht erforderlich. Studierenden, deren Ausbildungssprache nicht Deutsch ist, empfehlen wir, im Laufe des Studiums Deutschkenntnisse für die Alltags- und Berufskompetenz (mind. auf Niveau B1 GER) zu erwerben. Dies erfolgt im Rahmen des Wahlfachs Deutsch als Fremdsprache.

Studieneignungstests für Bewerberinnen und Bewerber aus Nicht-EWR-Staaten

Bewerberinnen und Bewerber, die keine EU-Bürgerinnen oder EU-Bürger sind *und* ihre Hochschulreife *nicht* in einem Mitgliedsstaat des Europäischen Wirtschaftsraumes erworben haben, müssen ihre Eignung durch Absolvieren eines der folgenden Studieneignungstests nachweisen:

- Scholastic Assessment Test (SAT) mit einem Punktewert von mindestens 1240
- Test für ausländische Studierende (TestAS) papierbasiert oder digital mit einem Prozentrang von 80 im Kernmodul oder in den Fachmodulen Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften
- American College Testing Program (ACT) mit einem Score von mindestens 25 in der Gesamtbewertung (Composite) oder im Teilbereich STEM
- Joint Entrance Examination (JEE):
 - JEE-Main mit einem NTA Score von mindestens 80 oder
 - JEE-Advanced mit „bestanden“ („qualified“) bewertet
- College Scholastic Ability Test (CSAT; Suneung) mit der Bewertung „Grade 3“ oder besser.

Das Testergebnis ist im Rahmen der Bewerbung für den Studiengang einzureichen.

Informationen zur [Bewerbung und Einschreibung](#)

Informationen für Studienanfängerinnen und -anfänger

Alle wichtigen Informationen zum [Studienstart](#) und zu den [Orientierungswochen](#) finden Sie online.

Bitte beachten Sie auch die **Videos für Erstsemester**:

- [Studienbeginn](#)
- [Semesterrhythmus](#)
- [Wichtige Dokumente für Ihr Studium](#)
- [European Credit Transfer System \(ECTS\) und Regelstudienzeit](#)
- [Arten von Lehrveranstaltungen](#)
- [Sprachkurse und Einstufungstests](#)
- [Prüfungen](#)
- [Online-Portale für Ihr Studium](#)
- [Wissenschaftliches Arbeiten](#)
- [Freizeitgestaltung](#)
- [Beratungsstellen](#)

Module, Modulkatalog, Gesamtnotenberechnung, Lehrveranstaltungen

Das Lehrangebot ist in Module untergliedert. Die Module sind mit einer bestimmten Zahl von ECTS-Leistungspunkten (ECTS-LP) verbunden. Diese erwerben Sie in der Regel durch das Bestehen einer Prüfung. Dafür erhalten Sie eine Note sowie eine festgelegte und von der Note unabhängige Anzahl von ECTS-LP. Da der Bachelorstudiengang 180 ECTS-LP umfasst, sollten Sie **jedes Semester ca. 30 ECTS-LP** erwerben, um das Studium in der Regelstudienzeit abschließen zu können.

Im **Modulkatalog** finden Sie detaillierte inhaltliche Beschreibungen aller Lehrveranstaltungen, mögliche Voraussetzungen sowie Angaben zur Prüfungsform.

Alle Module sind Prüfungsmodule und werden (mit Ausnahme des Moduls „Counseling Module“) benotet. Die Gesamtnote errechnet sich aus dem nach ECTS-LP gewichteten Durchschnitt der benoteten Prüfungsmodule und der Bachelorarbeit

Sie können beim Antrag auf Zeugniserstellung für jede Pflichtmodulgruppe höchstens ein Prüfungsmodul angeben, das nicht in die Gesamtnote eingeht (ausgenommen davon ist die Pflichtmodulgruppe Counseling Module, Proseminar, Seminar and Presentation). Werden mehr Wahlpflichtmodule oder Module in Wahlfächern absolviert, als erforderlich sind, müssen Sie angeben, welche Module in die Gesamtnote eingehen.

Die zu den Modulen passenden Lehrveranstaltungen finden Sie in unserem Lern-Management-System Stud.IP: [Bachelor](#)

MODULÜBERSICHT

Bitte verwenden Sie für Ihre konkrete Studienplanung den **Modulkatalog** und beachten Sie die für Sie gültige **Fachstudien- und -prüfungsordnung**.

Pflichtmodule

Im Pflichtfach Mathematics absolvieren Sie alle **Pflichtmodule** mit insgesamt **78 ECTS-LP**.

Pflichtmodulgruppe Discrete Mathematics and Linear Algebra

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V+Ü	Introduction to Discrete Mathematics	Klausur/mündliche Prüfung	2+2	6
V+Ü	Linear Algebra I	Klausur/mündliche Prüfung	4+2	9
V+Ü	Linear Algebra II	Klausur/mündliche Prüfung	4+2	9
Gesamt: 3 Module			16	24

Pflichtmodulgruppe Analysis and Stochastics

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform ¹	SWS	ECTS-LP
V+Ü	Analysis I	Klausur/ mündliche Prüfung	4+2	9
V+Ü	Analysis II	Klausur/ mündliche Prüfung	4+2	9
V+Ü	Introduction to Stochastics	Klausur/ mündliche Prüfung	4+2	9
Gesamt: 3 Module			18	27

Pflichtmodulgruppe Programming

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V+Ü	Programming I	Klausur/mündliche Prüfung	2+2	6
V+Ü	Algorithms and Data Structures	Klausur/mündliche Prüfung	4+2	9
Gesamt: 2 Module			10	15

Pflichtmodulgruppe Counseling Module, Proseminar, Seminar und Präsentation

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V	Counseling Module	Portfolio/Klausur	1	2
S	Proseminar in Mathematics	Portfolio	2	3
S	Seminar in Mathematics	Portfolio	2	4
Pr	Presentation Bachelor Thesis ²	Mündliche Prüfung	-	3
Gesamt: 4 Module			5	12

Insgesamt:	78
------------	-----------

¹ Stehen in einem Modul mehrere Prüfungsformen zur Auswahl, entscheiden die Dozierenden über die Art der Prüfungsleistung.

² Für die Anmeldung zum Modul „Presentation Bachelor Thesis“ ist erforderlich, dass die Bachelorarbeit abgegeben worden ist.

Wahlpflichtmodule

Sie belegen die beiden Wahlpflichtmodulgruppen **Applied Mathematics** und **Pure Mathematics** und erwerben jeweils mindestens **18 ECTS-LP**. Insgesamt müssen Sie mindestens **50 ECTS-LP** in Wahlpflichtmodulen erbringen. Geeignete Veranstaltungen finden Sie im **Modulkatalog**.

Modulgruppe Applied Mathematics

Grundlagen aus dem Bereich Angewandte Mathematik, z. B. Optimierung, Wahrscheinlichkeitstheorie oder Numerik

Module	Prüfungsform	ECTS-LP
Wahlpflichtmodule Applied Mathematics	Klausur/Portfolio/ mündliche Prüfung	jeweils 2-9
Gesamt: mind. 2 Module		Mind. 18

Modulgruppe Pure Mathematics

Grundlagen aus dem Bereich Reine Mathematik, z. B. Algebra, Diskrete Mathematik oder Logik

Module	Prüfungsform	ECTS-LP
Wahlpflichtmodule Pure Mathematics	Klausur/Portfolio/ mündliche Prüfung	jeweils 2-9
Gesamt: mind. 2 Module		Mind. 18
Insgesamt:		Mind. 50

Wahlfach

Sie belegen **ein Wahlfach** und absolvieren mindestens **35 ECTS-LP**. Geeignete Lehrveranstaltungen finden Sie im **Modulkatalog**.

Modulgruppe Wahlfach Computer Science

Zentrale Inhalte der Informatik, z.B. Theoretische Informatik oder Datenbanken. Das Modul „Foundations of Computer Science“ ist verpflichtend zu absolvieren.

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V+Ü	Foundations of Computer Science	Klausur/ mündliche Prüfung	3+2	7
V(+Ü)	Wahlpflichtmodule	Klausur/Portfolio/ mündliche Prüfung		Jeweils 3-7
Gesamt:				Mind. 35

Modulgruppe Wahlfach AI and Data Science

Zentrale Inhalte aus den Bereichen Artificial Intelligence und Data Science, z. B. Foundations of AI oder Data Science

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	ECTS-LP
V(+Ü)	Wahlpflichtmodule AI and Data Science	Klausur/Portfolio/ mündliche Prüfung	Jeweils 3-7
Gesamt:			Mind. 35

Modulgruppe Wahlfach Business Administration and Economics

Zentrale Inhalte aus der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	ECTS-LP
V(+Ü)	Wahlpflichtmodule Business Administration and Economics	Klausur/Portfolio/ mündliche Prüfung	Jeweils 5-9
Gesamt:			Mind. 35

Modulgruppe Wahlfach English as a Foreign Language

Basierend auf dem Ausgangssprachniveau B2 GER (ermittelt durch einen [Einstufungstest](#)) soll das Sprachniveau in Englisch um zwei Niveaustufen gesteigert werden, um englische Fachtexte besser zu verstehen oder zu verfassen oder auf Englisch präsentieren und diskutieren zu können, insbesondere auch im Hinblick auf die sprachlichen Anforderungen im Bereich der Wissenschaft.

Studierende mit Englisch als bisheriger Ausbildungssprache dürfen das Wahlfach nicht belegen.

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	ECTS-LP
Ü	Wahlpflichtmodule English as a Foreign Language (Sprachkurse)	Klausur/Portfolio/ mündliche Prüfung	Mind. 20
V(+Ü)	Wahlpflichtmodule aus den Wahlfächern Computer Science, AI and Data Science oder Business Administration and Economics	Klausur/Portfolio/ mündliche Prüfung	Mind. 15
Gesamt:			Mind. 35

Modulgruppe Wahlfach German as a Foreign Language

Wenn Ihre bisherige Ausbildungssprache nicht Deutsch war, empfehlen wir Ihnen dringend, das Wahlfach „German as a Foreign Language“ zu belegen und Module im Umfang von 20 ECTS-LP erbringen. Studierende mit Deutsch als bisheriger Ausbildungssprache dürfen das Wahlfach nicht belegen.

Basierend auf dem Ausgangssprachniveau (ermittelt durch einen [Einstufungstest](#)) soll das Sprachniveau in Deutsch um zwei Niveaustufen gesteigert werden, um deutsche Texte besser zu verstehen oder zu verfassen oder auf Deutsch präsentieren und diskutieren zu können, insbesondere im Hinblick auf die sprachlichen Anforderungen im Berufsleben. Um die sprachlichen Kompetenzen anzuwenden, beinhaltet das Wahlfach auch Veranstaltungen aus den Wahlfächern Computer Science, AI and Data Science oder Business Administration and Economics.

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	ECTS-LP
Ü	Wahlpflichtmodule German as a Foreign Language (Sprachkurse)	Klausur/Portfolio/ mündliche Prüfung	Mind. 20
V(+Ü)	Wahlpflichtmodule aus den Wahlfächern Computer Science, AI and Data Science oder Business Administration and Economics	Klausur/Portfolio/ mündliche Prüfung	Mind. 15
Gesamt:			Mind. 35

Modulgruppe Occupational Skills

Sie können freiwillig ein oder mehrere Wahlmodule im Umfang von **maximal 5 ECTS-LP** belegen aus dem Bereichen Fachspezifische Fremdsprachenbildung in Englisch (wenn Sie nicht das Wahlfach „English as Foreign Language“ belegen), Schlüsselqualifikationen mit IT-Bezug oder Praktikum.

Modulgruppe Occupational Skills

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	ECTS-LP
Ü	Subject-specific language programme in English 1	Klausur	3
Ü	Subject-specific language programme in English 2	Klausur und mündliche Prüfung	3
S	Wahlmodule in Occupational Skills	Klausur/Abschlussbericht und oder Präsentation/ mündliche Prüfung	jeweils 1-6
P	Occupational Internship	Praktikumsbericht und Präsentation	4
Gesamt:			Max. 5

Bachelorarbeit

Bachelorarbeit	12
----------------	----

Insgesamt	180
-----------	------------

Abkürzungen

ECTS-LP - Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System
SWS – Semesterwochenstunden
V – Vorlesung
Ü – Übung
P – AI Projekt
Pr – Präsentation der Bachelorarbeit
S – Seminar

Während des Studiums

Counseling Module und Beratungsgespräch

Im ersten Semester wird in einführenden Vorlesungen und Gesprächen die Selbstorganisation zu Studienbeginn und die Orientierung in Bezug auf die Anforderungen des Studienprogramms thematisiert. Sie lernen, Ihr Studium selbstorganisiert zu strukturieren und planen, sodass Sie zielorientiert studieren. Themen sind etwa die Erstellung eines Stundenplans, die Nutzung von Lerngruppen und Teamarbeit, der Umgang mit Prüfungen und Prüfungsvorbereitung und Kenntnisse zum Ablauf des Studienprogramms. Ferner haben Sie hier die Möglichkeit, Fragen zum Studium zu stellen.

Die Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung sieht im ersten und zweiten Studienjahr zusätzlich ein obligatorisches Beratungsgespräch mit einer modulverantwortlichen Professorin oder einem modulverantwortlichen Professor über Ihren Studienverlauf vor. Nutzen Sie dieses Angebot insbesondere auch im zweiten Jahr, um Ihren Studienerfolg nach Abschluss des Counseling Modules weiterhin sicherzustellen.

Praktikum

Im Bachelorstudiengang Mathematics ist ein Praktikum im Umfang von 240 Stunden (sechs Wochen Vollzeitarbeit) unbenotet mit vier ECTS-LP anrechenbar (Modulgruppe Occupational Skills). Mindestens 50 % der Praktikumsinhalte müssen einen Bezug zum Studium haben, damit das Praktikum angerechnet werden kann, außerdem muss das Praktikum projektbezogen sein. Informationen zur Anerkennung und zum Ablauf finden Sie im [Modulkatalog](#) und in den [Praktikumsrichtlinien](#). [Zukunft: Karriere und Kompetenzen \(ZKK\)](#) unterstützt Sie bei der Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz. Bitte wenden Sie sich mit Fragen zum Praktikum an den Fachstudienberater.

Auslandsaufenthalt

Im Rahmen Ihres Studiums ist es möglich, einen [Auslandsaufenthalt](#) zu absolvieren, um Ihre Sprachkenntnisse zu verbessern und Erfahrungen in einem internationalen Umfeld zu sammeln. Sie können den Auslandsaufenthalt beispielsweise als Auslandspraktikum oder als Auslandsstudium planen.

Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit (Bearbeitungszeit: drei Monate) kann von allen prüfungsberechtigten Dozierenden der Fakultät für Informatik und Mathematik betreut werden. Sie ist auf Englisch, Deutsch oder – mit Zustimmung der oder des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses und im Einvernehmen mit der Betreuerin oder dem Betreuer – auch in einer anderen Fremdsprache abzufassen. Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelorarbeit ist der Nachweis von mindestens 120 ECTS-LP.

Für die bestandene Bachelorarbeit erhalten Sie **12 ECTS-LP**.

Studienabschluss

Sie haben die Bachelorprüfung bestanden, wenn alle erforderlichen Module erfolgreich absolviert sind, die Bachelorarbeit bestanden ist und Sie insgesamt 180 ECTS-LP erworben haben. Dadurch erlangen Sie den Grad „**Bachelor of Science (B.Sc.)**“.

Die [Ausstellung Ihres Zeugnisses](#) beantragen Sie bitte im Prüfungssekretariat.

Schlüsselkompetenzen und Karriereplanung

Die Universität Passau bietet Ihnen mit den sog. ZKK-Kursen ([Zukunft: Karriere und Kompetenzen](#)) ein umfassendes, kostenloses Angebot an Kompaktseminaren und IT-Kursen zur Kompetenzförderung. Außerdem steht Ihnen ein umfangreiches Beratungs- und Serviceangebot zur Berufsorientierung und Praktikumssuche (z. B. [Karriereportal mit Stellenangeboten](#)) zur Verfügung, um Sie optimal auf den Berufseinstieg vorzubereiten.

Nach dem Abschluss des Bachelors können Sie direkt in den Beruf einsteigen oder Ihr Wissen durch ein Masterstudium erweitern und vertiefen. Die Universität Passau bietet viele [Masterstudiengänge](#) an.

Zusatzqualifikationen und Zertifikate

Falls Sie mehr als die vorgeschriebenen 180 ECTS-LP in Ihrem Studiengang erworben haben, werden diese zusätzlichen Leistungen in den Zeugnisdokumenten gesondert ausgewiesen. Die Noten werden bei der Festsetzung der Gesamtnote der Bachelorprüfung nicht miteinbezogen.

Darüber hinaus können Sie verschiedene [Zusatzqualifikationen und Zertifikate](#) erwerben. Überdies steht allen Studierenden bayerischer Hochschulen das Kursangebot der [Virtuellen Hochschule Bayern](#) offen.

Wichtige prüfungsrechtliche Bestimmungen

Studien- und -prüfungsordnungen / Modulkatalog

- [Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für Bachelorstudiengänge](#)
- Fachstudien- und -prüfungsordnung
- Modulkatalog

Fristüberschreitung nach dem 3. bzw. 4. Semester

Bis zum Ende des dritten Fachsemesters müssen Sie mindestens 30 ECTS-LP erwerben. Wird diese Voraussetzung *nicht* erfüllt, müssen Sie bis zum Ende des **vierten** Fachsemesters insgesamt mindestens 40 ECTS-LP nachweisen. Können Sie diese Vorgaben bis Ende Ihres vierten Fachsemesters nicht erfüllen, werden Sie unter Verlust Ihres Prüfungsanspruchs **exmatrikuliert**.

Regelstudienzeit / Höchststudiendauer

Die Regelstudienzeit beträgt **sechs Fachsemester (180 ECTS-LP)**.

Die Höchststudiendauer beträgt acht Fachsemester. Wenn nach dem achten Fachsemester noch nicht alle Prüfungen bestanden wurden, gilt die Bachelorprüfung als erstmals nicht bestanden, und die fehlenden Leistungen können innerhalb der folgenden zwei Semester nachgeholt werden. Diese Frist wird weder durch Beurlaubung noch durch Exmatrikulation unterbrochen.

Liegen auch nach dem Ende des zehnten Fachsemesters nicht alle Prüfungsleistungen vor, gilt die Bachelorprüfung als endgültig nicht bestanden.

Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens

Jedes mit „nicht ausreichend“ bzw. „nicht bestanden“ bewertete Modul kann höchstens **zweimal** wiederholt werden. Wenn Sie ein Wahlpflichtmodul oder ein Wahlfach nicht bestanden haben, können Sie stattdessen ein anderes Wahlpflichtmodul bzw. Wahlfach belegen.

Eine nicht bestandene Bachelorarbeit darf nur einmal und mit neuem Thema wiederholt werden.

Eine Wiederholung von Prüfungen zur Notenverbesserung ist nicht möglich.

Anerkennung von Prüfungsleistungen

Für die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen sind die jeweiligen Modulverantwortlichen (im Fall von Sprachkursen das [Sprachenzentrum](#)) sowie der Prüfungsausschuss der Fakultät für Informatik und Mathematik zuständig. Den Antrag auf Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen richten Sie bitte an das [Prüfungssekretariat](#).

Krankheit / Prüfungsunfähigkeit

Sollten Sie vor einer Klausur erkranken, müssen Sie vor der Klausur entscheiden, ob Sie krankheitsbedingt von der Prüfung zurücktreten wollen. Sie benötigen dafür ein ärztliches Attest. Sollte Ihre Krankheit während der Klausur einsetzen, müssen Sie ebenfalls ein ärztliches Attest vorlegen.

Sie müssen zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen [Antrag auf krankheitsbedingte Prüfungsunfähigkeit](#) stellen. Attest und Antrag reichen Sie, wie im [Merkblatt zum Antrag](#) beschrieben, beim Prüfungssekretariat ein.

Sollten Sie bereits während des Semesters längerfristig erkranken, so kann es sinnvoll sein, dass Sie sich krankheitsbedingt [beurlauben](#) lassen. Bitte lassen Sie sich in diesem Fall durch das Studierendensekretariat und die Beratungsstelle für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung beraten.

Nachteilsausgleich

Sollten Sie eine Behinderung haben, chronisch oder psychisch krank sein, können Sie unter Umständen einen [Nachteilsausgleich](#) beantragen. Die Beratungsstelle für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung berät und unterstützt Sie gerne bei der Antragstellung.

Service- und Beratungsstellen

Studienberatung

Die Mitarbeiterinnen der [Studienberatung](#) beraten Sie allgemein zu allen Studiengängen und bei Fragen, die im Studium auftauchen können, z. B. bei Entscheidungsproblemen, Fragen zur Studienorganisation, persönlichen Anliegen, einem Studiengang- oder Studienfachwechsel, einem Doppelstudium sowie bei Überlegungen zum Studienabbruch. Beratungstermine können Sie persönlich, telefonisch oder online vereinbaren und wahrnehmen.

Studienberatung, Innstraße 41, 94032 Passau
Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr
Tel. +49 (0)851 509-1154
E-Mail: studienberatung@uni-passau.de
www.uni-passau.de/studienberatung/

Fachstudienberatung

Spezielle Fragen zum Studiengang beantwortet der Fachstudienberater:

Prof. Dr. Tobias Kaiser
Innstraße 33, Raum 228, 94032 Passau
Tel.: +49 (0)851 509-3138
E-Mail: tobias.kaiser@uni-passau.de
www.fim.uni-passau.de/lehrprofessur-mathematik/

Betreuung internationaler Studierender

Internationale Studierende der Fakultät für Informatik und Mathematik werden von der Koordinatorin für Internationales (internationalcoordinator@fim.uni-passau.de) und den International Student Assistants betreut. Sie helfen bei Fragen und Problemen zu Ihrem Studium an der Universität Passau sowie Ihrem Aufenthalt in Deutschland im Allgemeinen.

iStudi Coach: Beratung für internationale Studierende

Der [iStudi-Coach](#) der Universität Passau berät internationale Studierende und hilft Ihnen bei allen Fragen rund um Studium, Berufsorientierung und Alltag in Passau.

Prüfungssekretariat

Das [Prüfungssekretariat](#) ist zuständig für Prüfungsangelegenheiten. Hier finden Sie wichtige Informationen und Anträge, die Ihren Studiengang betreffen.

Fachschaft Info

Aus studentischer Sicht informiert Sie die [Fachschaft](#) der Fakultät für Informatik und Mathematik (FS Info). Sie organisiert zusammen mit der Fakultät die Orientierungswoche vor Studienbeginn, vertritt studentische Interessen in hochschulpolitischen Gremien und organisiert zahlreiche Freizeitaktivitäten.

Innstraße 33, Raum 244 IM
Tel.: +49 (0)851 509-3004
E-Mail: fsinfo@fim.uni-passau.de

IEEE Student Branch Passau

Das Institute of Electrical and Electronics Engineers ([IEEE](#)), ist der weltweit größte Berufsverband der Elektrotechnik und Informatik. Die IEEE Student Branch Passau organisiert Erstsemesterveranstaltungen, Workshops und stellt Kontakte zur Wirtschaft über Exkursionen und Firmenvorstellungen her.

Alle [Beratungsangebote und studentischen Gruppen](#) finden Sie online.